

RBW-Newsletter – 01.10.2007

Blauzungenkrankheit – nun ganz Baden-Württemberg betroffen

Seit Samstag dem 15.09.2007 ist die gesamte Fläche des Landes Baden-Württemberg in der sogenannten 150 km Zone, dem Blauzungenbeobachtungsgebiet. Durch erste Fälle von Blauzunge bei Rindern und Schafen in unserem Bundesland gibt es auch bereits umfangreiche Sperrgebiete (20 km Gebiete) in den Landkreisen OG, EM +RW (teilweise), CW, BB, S, WN, SHA und AA (teilweise) und allen Kreisen nördlich davon. Den aktuellen Gebietsverlauf entnehmen Sie bitte der Internet-Seite www.rind-bw.de oder setzen Sie sich mit Ihrem zuständigen Außendienstmitarbeiter in Verbindung. Daraus ergeben sich für die Vermarktung einige besondere Anforderungen:

Alle Großtiere müssen vor der Auktion rechtzeitig mit Repellent behandelt werden. Füllen Sie nach der Behandlung entsprechende Tierhaltererklärungen aus, diese können im Internet heruntergeladen werden oder sind im Marktbüro erhältlich. Behandeln Sie alle Tiere, die in absehbarer Zeit zur Vermarktung anstehen mit Repellent, damit Sie für die Vermarktung vorbereitet sind!

Folgende Mittel sind als Repellentien zugelassen:

Latroxin Delta®	Behandlung nach 6-10 Wo wiederholen	Wartezeit 18 Tage Fleisch
Butox 7,5 Pour-on®	Behandlung nach 6-10 Wo wiederholen	Wartezeit 18 Tage Fleisch
Bayofly Pour-on®	Behandlung nach 4-6 Wo wiederholen	Wartezeit 0 Tage
Flectron® Clip	4-5 Monate Wirkzeit	Wartezeit 0 Tage
Auriplak® Clip	5 Monate Wirkzeit	Wartezeit 0 Tage

(bitte Beipackzettel und Herstellerangaben beachten)

Fleckviehkälber sowie Nutzkälber werden je nach Status des Gebietes separat erfasst und vermarktet. Zur Koordination setzen Sie sich deshalb rechtzeitig mit Ihrem Außendienstmitarbeiter in Verbindung und denken Sie daran, dass Sie mit rechtzeitiger Meldung der RBW die Ablauffragen erleichtern. Für Rückfragen stehen Ihnen Klaus-Peter Bürkle (Tel.: 0172-7671943) oder Dieter Mebus (0172-7471929) sowie Dr. Holger Mathiak (Tel.: 0172-7671946) zur Verfügung.

Auch in schwierigen Zeiten steht die RBW Ihren Mitgliedern als Vermarkter zur Verfügung, nutzen sie die flächendeckende Infrastruktur Ihres Zuchtverbandes.